

Die Bewohner der Region Kiew werden gebeten, Strom zu sparen, um Stromausfälle zu vermeiden

15.10.2022

Durch den Beschuss der russischen Invasoren in der Region Kiew wurde wichtige Infrastruktur beschädigt, was zu Stromausfällen in Kiew und der Region führen kann. Dies berichtete DTEK am Samstag, den 15. Oktober.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Durch den Beschuss der russischen Invasoren in der Region Kiew wurde wichtige Infrastruktur beschädigt, was zu Stromausfällen in Kiew und der Region führen kann. Dies berichtete DTEK am Samstag, den 15. Oktober.

„Die Stromingenieure bitten dringend darum, den Stromverbrauch am Abend auf ein Minimum zu reduzieren, um Stromausfälle zu verhindern oder die Zahl der abgeschalteten Verbraucher zu verringern“, hieß es in der Erklärung.

Zu diesem Zweck werden die Einwohner von Kiew und der Region dringend gebeten, energieintensive Geräte nicht einzuschalten und den Stromverbrauch am Abend von 18:00 bis maximal 23:00 Uhr zu reduzieren. Geschäftskunden werden gebeten, die Außenbeleuchtung an den Fassaden von Büros, Restaurants und Einkaufszentren einzuschränken.

DTEK Kiew Power Grid hat die Straßen von Kiew veröffentlicht, in denen die Stromversorgung auf Anweisung von Ukrenergo eingeschränkt wird, wenn dies zur Stabilisierung des Energiesystems notwendig ist.

„Vorübergehende Stabilisierungs-Blackouts können in den Abendstunden nach der Anweisung von Ukrenergo beginnen und werden so lange andauern, bis die Belastung des Energiesystems reduziert ist und das staatliche Energieunternehmen das Energiesystem stabilisiert“, heißt es in der Erklärung.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 212

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.